

# Inhalt

<b>Mozart und die Schwerelosigkeit der Musik</b>	<b>6</b>
<b>Ich – und alle schauen auf mich. 1756–1763</b>	<b>9</b>
Der Wolfgang als Kind – ein authentischer Bericht	17
Was ist eigentlich eine Kaiserin?	20
<b>Ich – und meine Tour d'Europe. 1763–1766</b>	<b>23</b>
Bastien und Bastienne	30
Ordnung muss sein – das Köchelverzeichnis	32
<b>Ich – und alle gegen mich. 1767–1769</b>	<b>34</b>
Das Musikgeschäft – ein Finanzbetrüger macht den Mozarts das Leben schwer	37
<b>Ich – und Italien liebt mich. 1769–1773</b>	<b>38</b>
Warum Mozart nach Italien ging und wie es wirklich war	45
<b>Ich – und Salzburg nervt. 1772–1777</b>	<b>48</b>
Die zwei Seiten Mozarts: weltliche und geistliche Musik	53
<b>Ich – bin dann mal weg. 1777–1781</b>	<b>56</b>
Die Bäsle-Briefe	61
<b>Ich – und der Bischof kann mich mal. 1781</b>	<b>64</b>
Die Oper Idomeneo und der Alt-Star Anton Raaff	67

<b>Ich – und die Liebe, der Neid und das Publikum. 1781–1782</b>	<b>70</b>
Wie das so geht mit dem Publikum	75
<b>Ich – und die Oper ist mir. 1782–1786</b>	<b>77</b>
„Le nozze di Figaro: Die Hochzeit des Figaro“	81
<b>Ich – und noch mehr Hits. 1787–1790</b>	<b>84</b>
Die Freimaurerei und die Oper „Die Zauberflöte“	90
„Eine Kleine Nachtmusik“ KV 525	94
<b>Ich – geh aus der Welt. 1791</b>	<b>96</b>
Also, wie war das mit Mozarts Tod?	99
<b>Mozarts berühmteste Werke</b>	<b>103</b>
Zeittafel	107
Quellennachweis und Impressum	110